Gemeinde Lasbek
Sitzung der Gemeindevertretung
vom 17.11.2011
im Feuerwehrgerätehaus Lasbek-Dorf,
In de Eck

Beginn:	20.00 Uhr
Ende:	22.10 Uhr
Unterbrechung:	von -- Uhr
	bis -- Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung
enthält die Seiten 1 bis 7.

_____
Maltzahn
Protokollführer

Mitgliederzahl: 10
(Eine Nachrückerstelle konnte nicht besetzt werden)

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. Lodders
2. GV'in Schmengler
3. GV Mahlke
4. GV Schulz
5. GV Steinhoff
6. GV Zeitnitz
7. GV'in Witten
8. GV Frey
9. GV Otto
10. GV Pantwich

b) nicht stimmberechtigt:

Herr Maltzahn vom Amt Bad Oldesloe-Land,
zugleich Protokollführer

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 11.11.2011 auf Donnerstag, den 17.11.2011 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die Einberufung mit verkürzter Landungsfrist Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 10 - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Protokoll der Sitzung vom 29.09.2011
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Sanierung und Umbau des Gemeinschaftshauses Lasbek-Dorf
   a) Maßnahmen im Gebäude „alt“
   b) Sachstandsbericht zum Anbau
5. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen
6. Gemeinschaftshaus Lasbek-Dorf
   hier: Auftragsvergaben

Einwendungen bzw. Ergänzungen zur Tagesordnung werden nicht eingebracht.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zum Tagesordnungspunkt 6) ist die Öffentlichkeit gemäß Geschäftsordnung ausgeschlossen.

Sitzung der Gemeindevertretung Lasbek
vom 17.11.2011

Punkt 1., betr.: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Punkt 2., betr.: Protokoll der Sitzung vom 29.09.2011

Frau Witten weist zu Tagesordnungspunkt 3. e) darauf hin, dass ihr der Geräteschuppen noch gehört. Insofern darf es hier nicht heißen „gehörte“.

Punkt 3., betr.: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Lodders spricht folgende Angelegenheiten an:

a) Das Richtfest für den Neubau am Gemeinschaftshaus fand am 14.10.2011 statt. Viele Bürgerinnen und Bürger haben an diesem Fest teilgenommen. Der Dank des Bürgermeisters gilt den vielen Helferinnen und Helfern und Herrn Bestmann vom Getränkemarkt, der sämtliche Getränke gespendet hat.

b) Zusammen mit dem Kindergarten richtete die Feuerwehr Barkhorst den diesjährigen Laternenumzug aus. Der Umzug endete auf dem mit vielen Lichtern geschmückten Gelände und geheizten Halle von Hans Stoltenberg. Der ausdrückliche Dank der Gemeinde gilt der FF Barkhorst und deren Wehrführer Hans Stoltenberg.

c) Bis Ende Dezember 2011 können verdiente Bürgerinnen und Bürger des Kreises für die Verleihung der Ehrennadel des Kreises Stormarn vorgeschlagen werden. Die Bedingungen für diese Ehrung sind in einer Rundverfügung zusammengefasst, die vom Bürgermeister gerne zur Verfügung gestellt wird.

d) Die Sanierungs- und Entschlammungsarbeiten an der Klärteichanlage Lasbek-Gut sind abgeschlossen. Die Anlage ist wieder voll in Betrieb.

e) Für den gesamten Winterdienst in der Gemeinde ist ab sofort Torben Schulz aus Lasbek zuständig.

Punkt 4., betr.: Sanierung und Umbau des Gemeinschaftshauses Lasbek-Dorf

a) Maßnahmen im Gebäude „alt“

Herr Lodders berichtet ausführlich über das Baugeschehen der letzten Wochen.

Wegen beruflicher Überlastung steht GV Otto für die fachtechnische Begleitung der Baumaßnahmen im Altbau leider nicht im erhofften Umfang zur Verfügung. Es müssen daher verstärkt de Dienste des Architekturbüros Dohse in Anspruch genommen werden.

Noch zu Punkt 4)

Dies ändert aber nichts am Ziel, ein bedarfsgerecht ausgebautes Untergeschoss zu bekommen und den Jugendlichen ein rohbaufertiges Dachgeschoss zum Selbstausbau zur Verfügung zu stellen.

Jeder Gemeindevertreter ist zu den Baubesprechungen, die jeweils mittwochs, 9.30 Uhr stattfinden, herzlich willkommen.

Jeweils einvernehmlich werden folgende Detailfestlegungen getroffen:

- Zur Nutzbarmachung des Dachbodens sind Stahlträger im Gemeinschaftsraum einzuziehen.
- Der Fußboden im Obergeschoss soll mit einem Dielenboden versehen werden.
- Der Jugendraum soll um ein Feld verkleinert werden; eine Zwischenwand ist einzuziehen.
- Die Wand zur alten Wohnung soll zunächst nicht angefasst werden. In der Ecke des Jugendraumes soll eine Anschlussmöglichkeit für Wasser und Abwasser geschaffen werden.
- Der Bürgermeister wird ermächtigt, statisch und sicherheitstechnisch erforderliche Arbeiten in Auftrag zu geben.
- Die zweiadrige Verkabelung in der Wohnung soll zunächst nicht saniert werden. Wenn eine Neuvermietung oder anderweitige Nutzung erfolgen soll, ist es aber unumgänglich, die Elektroinstallation an den Stand der Technik anzupassen.
- Im alten Gemeinschaftsraum sollen überflur neue Heizungsrohre verlegt werden. Die bestehenden Heizkörper sollen erhalten bleiben.
- Das Architekturbüro Dohse möge sich noch mal darüber Gedanken machen, ob das Treppenhaus zum Jugendraum offen bleiben soll oder ein geschlossenes Treppenhaus vorzuziehen ist.

Am kommenden Montag findet die Submission für die Neueindeckung des Daches statt. Als nächstes Gremium tagt am 01.12.2011 der Finanzausschuss. Herr Lodders regt an, den Finanzausschuss zur Auftragsvergabe zu ermächtigen. Im Übrigen hat Herr Dohse zugesichert, nach Angebotswertung für die Dachdeckerarbeiten eine Kostenrechnung zu erstellen, die dem endgültigen Kostenstand sehr nahe kommen kann.

b) Sachstandsbericht zum Anbau

Auch wenn sich das Vorhaben inzwischen um einige Wochen verzögert hat, gehen die Arbeiten relativ gut voran. Herr Lodders gibt den auf der letzten Baubesprechung abgestimmten Terminplan bekannt.

Sitzung der Gemeindevertretung Lasbek
vom 17.11.2011

Punkt 5., betr.: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen

Folgende Angelegenheiten werden angesprochen:

a) Frau Witten weist darauf hin, dass Seitenstreifen und Radweg im Bereich der Neubaugrundstücke in Barkhorst häufig zugeparkt sind. Bürgermeister Lodders wird die Entwicklung beobachten und gegebenenfalls für rechtmäßige Zustände sorgen.

b) Weiterhin berichtet Frau Witten, dass es an der K 34 Richtung Mollhagen wilde Müllablagerungen im großen Stil gibt. Herr Lodders wird sich mit dem Ordnungsamt in Verbindung setzen.

c) Herr Frey fragt an, ob es zulässig ist, Mais im größeren Stil auf dem gewachsenen Boden zu lagern. Herr Maltzahn führt hierzu aus, dass bei den genehmigten Biogasanlagen auf jeden Fall eine Betonplatte vorgeschrieben ist. Für Zwischenlagerungen mag es Ausnahmeregelungen geben. Zuständig ist die Wasserbehörde beim Kreis Stormarn.

d) Herr Pantwich fragt an, ob die Anhänger im Einmündungsbereich Barkhorster Straße/Eichedeer Straße auf privatem Grund stehen. Da die Anhänger das Rasenmähen erschweren, sollten diese entfernt werden, wenn es sich um öffentlichen Grund handelt.

e) Es wird angefragt, ob es schon konkrete Vorstellungen zur Entwicklung eines Gewerbegebietes im Bereich der Gemeinde Hammoor gibt. Herr Maltzahn verweist auf ein Konzept der WAS, das kürzlich veröffentlicht wurde und dort die Ausweisung eines Gewerbegebietes vorsieht. Eine konkrete Planung, zu der die Gemeinde Lasbek Stellung beziehen könnte, gibt es aber noch nicht.

f) Als Termin für die nächste Sitzung der Gemeindevertretung wird der 13.12.2012 festgelegt. Im Anschluss soll es ein Essen geben. Die Mitglieder der GV mögen bitte bis zum 01.12.2011 (Sitzung Finanzausschuss) erklären, ob sie teilnehmen werden.

Zum nachfolgenden Tagesordnungspunkt 6) wird die Öffentlichkeit gemäß Geschäftsordnung ausgeschlossen.

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Da kein Publikum mehr zugegen ist, erübrigt sich eine Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse.

Bürgermeister	Protokollführer